



## Anzahl der der Studierenden, die freie Anmerkungen verfasst haben: 6

### Gut war:

- - PJ Seminare - eigener Orbis Zugang, eigener Spint - nette Atmosphäre, gute Betreuung durch die jeweiligen Stationsärzte/ Oberärzte - gutes und kostenloses Frühstück und Mittag - Fahrkostenzuschuss - Probe-Examen - Möglichkeit auf die Intensivstation
- Gute Betreuung und Organisation des PJ's, Freundlicher kollegialer Umgang
- Lehrseminare, offenes Ohr, Patienten selbst betreuen, Fahrkosten, kostenlose Essen+ Verpflegung, kollegiale Mitarbeiter.
- sehr angenehmes Klima in der Klinik; Sehr freundliche und den Studenten entgegen engagierte Assistenz-, Ober- und Chefärzte; leckeres Essen
- Sehr gute Betreuung und Integration im Team. Man konnte immer eigene Patienten betreuen und auf alle Stationen gehen (ICU, Notaufnahme, Station, SM-OP...)
- Seminaren, gute Betreuung, Ofens Ohr, selbst Patienten betreuen, technische Methoden und Instrumenten erklären und zeigen.

### Verbessert werden könnte:

- - Betreuung eigener Patienten klappt im Stationsalltag meist nicht, da Blutentnahmen gerade vor oder zu den Visiten erledigt werden sollen.
- Die Unterkunft in Pelzerhaken war nicht so super. Das Zimmer an sich ist ausreichend, es gab nur leider kein Internet - man durfte es sich auch nicht auf eigene Kosten legen lassen! Organisatorisches konnte nur bis 15Uhr erledigt werden, was natürlich bei eigenen Arbeitszeiten bis 16Uhr nicht gut möglich war.
- keine
- nicht genug verfügbare Unterkunft, keine Honorar.